Gemeinde Wusterhausen/Dosse

Sitzungsvorlage für: **öffentlich**

Gemeindevertretung **Vorlagen-Nr. BV/233/2018**

Einreicher:	Der Bürgermeister	
ausgearbeitet:	Fachgruppe Planung, Entwicklung und Bau	Datum: 25.06.18

Beratungsgegenstand:

Reparatur Unimog

Beratungsfolge: (behandelndes Gremium)	Sitzungsdatum	Behandlung
Gemeindevertretung	03.07.2018	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Unimog (Erstzulassung 2004) für mindestens 15.500 € reparieren zu lassen.

Änderungsvorschlag:

Beratungsergebnis:

☐ laut Beschlussentwurf ☐ laut Änderungsvorschlag	**Anwesend**	**JA**	**NEIN**	**Enthaltung**	**§ 22 BbgKVerf** 1)
	_____	_____	_____	_____	_____

1) Ausschluss von der Beratung und Abstimmung wegen Mitwirkungsverbot

_____ _____

Der Vorsitzende Der Bürgermeister

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen:

Sachverhalt, Begründung:

Zum Fuhrpark des Gemeindebauhofes gehört ein Unimog 405/12130, erstmals zugelassen im Juni 2006. Er wird zum Mähen der Bankette (mit Frontmähwerk), zur Herstellung des Lichtraumprofils (mit Astschere), für Transporte und andere Tätigkeiten benötigt. Er hat in diesem Rahmen rund 87.000 km zurückgelegt.

In den letzten Jahren sind verstärkt umfangreiche Reparaturen durchgeführt worden (Reparaturkosten 2013-17 insgesamt rund 14.000 €). Während der Ausfallzeiten wurde ein Traktor angemietet, um die Pflichtaufgabe, das Mähen der Bankette, erfüllen zu können.

Die Strategie zur Entwicklung der Bauhoftechnik (aus 2015) sieht eine Ersatzbeschaffung für den Unimog in 2018 vor. Haushaltsmittel in Höhe von 130.000 € zuzüglich 60.000 € für Anbaugeräte wurden eingestellt.

Zur Vorbereitung der Ersatzbeschaffung hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet. Auch nach mehreren Beratungen (mit und ohne Verwaltung) ist sich die Arbeitsgruppe nicht einig, welches Fahrzeug mit welchen Anbaugeräten zu welcher Zeit beschafft werden soll.

Aus diesem Grund empfiehlt die Arbeitsgruppe eine Reparatur des Unimogs für mindestens 15.500 € (Getriebe) zuzüglich bisher unbekannter Mängel.

Zu beachten ist ein Schreiben der Firma Bruhns vom 27.07.2017. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Reparaturkosten für eine technisch einwandfreie Aufbereitung höher ausfallen werden. Außerdem wird mitgeteilt, dass „eine Instandsetzung des Fahrzeuges gegenüber dem vorgenannten Marktwert (zum damaligen Zeitpunkt rund 31.000 € im technisch einwandfreien Zustand) aus unserer Sicht nicht wirtschaftlich ist.“ (*Fa. Bruhns*)

Finanzielle Auswirkungen:

Anlagen:

Einschätzung des Zustandes des Unimogs durch die Firma Bruhns (27.07.2017)